

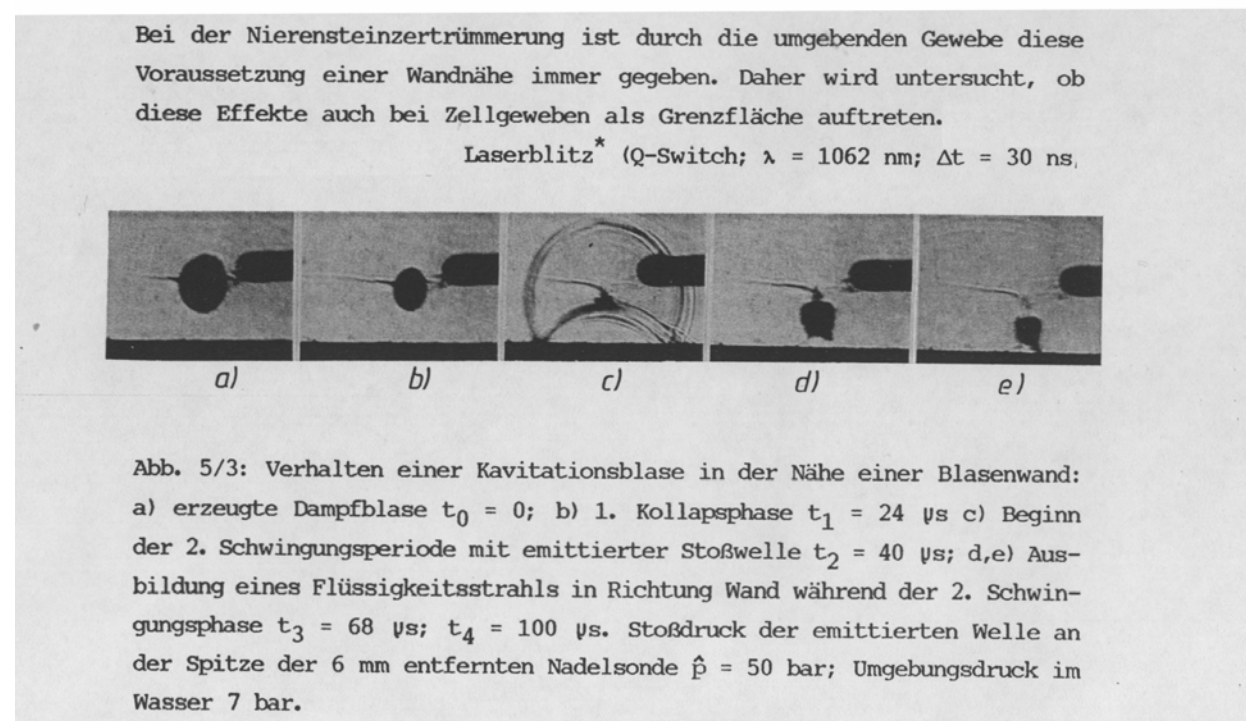
Vermessung einer Kavitationsblase mit der Müller-Platte Nadelsonde

Die Bilder zeigen eine laserinduzierte Blase in der Nähe einer Wand. Die Aufnahmen wurden mit einer Schlierenoptik aufgenommen.

Die Blase beginnt zu oszillieren und sendet dabei eine Stoßwelle aus, die mit der Nadelsonde gemessen wird.

Danach verformt sie sich in der nächsten Schwingung derart, dass ein Flüssigkeitsstrahl durch die Blase hindurch mit hoher Geschwindigkeit auf die Wand schießt. Dieser Effekt führt zur bekannten Kavitationserosion.

Siehe auch Veröffentlichung von Rink et al..



(A. Gülhan, Dissertation, 1988)